

ANTRAG

der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Bahnhofskultur im ländlichen Raum erhalten - neue Nutzungen für alte Bahnhöfe in Mecklenburg-Vorpommern ermöglichen

Der Landtag möge beschließen:

1. Der Landtag stellt fest:

Bahnhöfe erfüllen in ländlichen Regionen wichtige infrastrukturelle und soziale Funktionen als Treffpunkte und Kommunikationszentren für die Menschen in der Region.

Vor allem die Fortschritte in der Eisenbahntechnik haben allerdings dazu beigetragen, dass viele Bahnhofsgebäude ihrer ursprünglichen Funktion enthoben wurden, da sie für den Bahnbetrieb nicht mehr notwendig sind. Die technische Durchführung des Eisenbahnverkehrs wird heute von wenigen zentralen Betriebsstätten aus gesteuert.

Viele Gebäude stehen leer oder werden nur noch zum Teil genutzt, obwohl sich aufgrund ihrer zentralen Lage eine Vielfalt von Nutzungsmöglichkeiten anbietet.

2. Der Landtag fordert die Landesregierung auf, ein zukunftsfähiges Konzept des Landes zu erarbeiten, das attraktive Entwicklungsperspektiven für Bahnhofsgebäude im ländlichen Raum aufzeigt und dazu beiträgt, bestehende Bahnstrecken zu erhalten.

Voraussetzung hierfür ist es zunächst, eine Bestandsaufnahme der Bahnhofsgebäude des Landes im Hinblick auf ihre Potenziale (Lage im Siedlungsgefüge, Einwohnerzahl und Fahrgastfrequentierung) und offensichtliche Handlungsbedarfe (hoher Leerstand, funktionale Mängel und schlechte Bausubstanz) durchzuführen. Begleitet werden sollte die Untersuchung durch eine Fragebogenaktion, mit der die betroffenen Städte und Gemeinden konkret befragt werden, ob die Entwicklung ihres Bahnhofsgebäudes von kommunalem Interesse ist und eine aktive Mitwirkung zu deren Wiederbelebung, z. B. hinsichtlich der Suche von Mietern und Betreibern sowie deren Erstellung von Nutzungskonzepten, zu erwarten ist.

Die Ergebnisse der Umfrage sollten dazu dienen, eine landesweite Entwicklung zur Erhaltung und nachhaltigen Nutzung möglichst vieler Bahnhofsgebäude voranzubringen und damit der Stilllegung weiterer Infrastrukturen im Land entgegenzuwirken.

3. Darüber hinaus wird die Landesregierung aufgefordert, Möglichkeiten des Landes zu prüfen, Kommunen oder Dritte mit überzeugenden Nutzungskonzepten beim Erwerb und bei der Sanierung der Bahnhofsgebäude rechtlich und finanziell zu unterstützen.

Jürgen Suhr, Johann-Georg Jaeger und Fraktion